Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 6 (1890)

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

besteht diese darin, daß eine Wanduhr, welche am Besten in der Nähe einer Zimmerthüre befestigt wird, durch Letztere jeweils beim Oeffnen derselben aufgezogen wird, ähnlich der schon bestehenden Läutewerke. Es ist auch hier die Einrichtung getroffen, daß, wenn die Feder aufgezogen, der Aufzug außer Wirkung kommt, Erstere daher nicht abgerissen werden kann. Der Schlüssel wird dadurch entbehrlich.

Lohnbewegung. Letzten Samstag wurde zwischen Delegirten der Schmiede- und Wagnermeister von Zürich und den Vertretern der Schmiede- und Wagnerarbeiter ein Vergleich abgeschlossen, wobei die Meister die $10^1/_2$ stündige Arbeitszeit und 8 Fr. Wochenlohn nebst Kost und Logis, eventuell Fr. 3. 80 Taglohn gewährten.

Die zehn Schreiner- und Zimmermeister in Biel, welche die Forderung der Arbeiter auf 40 Cts. Minimallohn bei 11stündiger Arbeitszeit verweigerten und bei denen deshalb ein Streik ausgebrochen, haben sich bei einer hohen Konventionalstrafe gegenseitig verpflichtet, den Kampf mit den Arbeitern bis aufs äußerste zu führen.

Schweizerischer Schreinermeisterverein. Die diesjährige Delegirtenversammlung findet statt Sonntag den 4. Mai im Hotel „St. Gotthard" in Zürich. Unter den Traktanden heben wir hervor: Allgemeine schweizerische Werkstattordnung für Schreiner. Referat von Gewerbesekretär Krebs über die Motionen Cornaz und Comtesse. Antrag Schaffhausen betreffend Bessergestaltung des Hypothekarwesens für Bauhandwerker. Förderung der Fachzeitung u. a. m.

Merkwürdiger Wettkampf. Am Tage der Eröffnung einer in Kottbus stattgefundenen Geflügel-Ausstellung fand ein allgemeines Züchter-Essen statt. Als Merkwürdigkeit erwähnt der „Kottb. Anz." von demselben, daß der Vorstand ein „Konkurrenz-Krähen" ausschrieb und Preisrichter dazu ernannte. Die Versammelten hatten einer nach dem andern ihre Fertigkeit in der Nachahmung des Hahnenschreies vor den gestrengen Sachverständigen zu erweisen.

Fragen.

131. Wer liefert bequeme zweiräderige Federwagen mit Stellstangen; praktisch für Tapezierer?

132. Fragesteller besitzt zum Betrieb seiner Fabrik Wasserkraft, aber nicht konstante. Derselbe wünscht nun zur Aushülfe einen Motor anzuschaffen. Was ist nun vorzuziehen, ein Petroleummotor oder eine Dampfmaschine, betreffs billigerem Betrieb und Anschaffung? Der Motor würde nur gebraucht, wenn wenig Wasser vorhanden wäre, also nicht beständig. Würde man denselben mit dem Wasserrad zu gleicher Zeit auf gleicher Transmission brauchen können? Wie hoch kommen die Betriebskosten jedes Motors pro Pferd und Stunde? Welches sind die besten und billigsten Bezugsquellen solcher Motoren?

133. Wer verkauft 6 Meter lange Kaminrohre für ein Schmiedefeuer und ein Schraubstock, ca. 25 Kilo schwer? Sich zu melden bei M. Räber, Pflugfabrikant, Mühlau, Aargau.

134. Wer liefert in der Schweiz billigst blechene Grabkränze?

135. Wer liefert messingene Walzen für Cementarbeiten? Meldung unter Chiffre W poste restante Ilanz.

136. Welche Firma liefert verschiedene Mutterschrauben von 10—20 Millimeter Durchmesser und in diversen Längen, mit halbrund und vierkantigen Köpfen und vier und sechskantigen Muttern?

Antworten.

Auf Frage **123.** Mit gegenwärtigem theile Ihnen mit, daß ich schöne, saubere, ganz dürre Föhrenladen besitze, ca. eine Waggonladung. Kreis-Reiß, Sägerei Ermatingen.

Auf Frage **124.** Wenden Sie sich an J. Widmer u. Brunner, Glashandlung Engros, Zürich.

Auf Frage **128.** Käserei-Einrichtungen liefern in tadelloser Ausführung Gebrüder Christen, Sennengeschirrfabrikation, Altdorf, Kt. Schwyz.

Auf Frage **128.** P. Pfister, z. „Anker", Wyl, liefert sämmtliche Käsereiartikel zu vortheilhaften Preisen.

Auf Frage **128.** Unterzeichneter ist Verfertiger von kompleten Käsereieinrichtungen. Verweise im Fernern auf die Adreßliste der Schweizerischen Milchzeitung. W. Frei, Mech. Werkstätte, Hirzel, Kt. Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Straßenbaute. Ueber den Bau einer Straße II. Klasse vom Dorf Oerlikon bis zur Banngrenze Schwamendingen mit Inbegriff der Schaalenanlagen durch das Dorf, wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet. Sachverständige, welche geneigt sind, diese Straßenbaute zu übernehmen, werden hiemit eingeladen, ihre zu Einheitspreisen berechneten Eingaben verschlossen mit der Aufschrift „Uebernahmsofferte der Straßenbaute Oerlikon-Schwamendingen" der Gemeinderathskanzlei Oerlikon bis spätestens den 28. April d. J. einzureichen. Die bezüglichen Pläne, das Vorausmaß, die Bauvorschriften und Akkordbedingungen können inzwischen auf der Gemeinderathskanzlei eingesehen und daselbst Formulare für Preiseingaben bezogen werden.

Die vereinigte Kommission des Stadtrathes und der Schulpflege Zürich eröffnet anmit eine allgemeine Konkurrenz zur Erlangung von Bauplänen für ein **Schulgebäude.** Dem zur Beurtheilung der Projekte bestellten Preisgericht ist eine Summe von Fr. 6000 zur Verfügung gestellt, welche zur Prämirung der 4—5 relativ besten Entwürfe verwendet werden wird. Dabei darf der Preis für das erstprämirte Projekt nicht unter Fr. 2000 betragen. Mit Bezug auf die Konkurrenzbedingungen und die Besetzung des Preisgerichtes wird auf das Programm und den Situationsplan des Bauplatzes verwiesen welche bei der Stadtkanzlei Zürich zu beziehen sind. An dieselbe Stelle sind auch die Konkurrenzpläne nebst summarischem Kostenvoranschlag bis spätestens den 1. August d. J. einzusenden.

Der Einwohnergemeinderath der Stadt Biel eröffnet hiermit unter den inländischen Firmen **Konkurrenz für Erstellung von zwei eisernen Brücken** über den Schußkanal in der Stadt Biel und zwar betrifft dies: 1) Brücke für die Neumarktstraße von 12 Meter Breite inkl. beidseitigem 2,40 Meter breitem Trottoir mit eisernem Geländer; 2) Brücke für die Spitalstraße von 15 Meter Breite mit beidseitigem 3 Meter breitem Trottoir mit eisernem Geländer. Die Tragfähigkeit der Fahrbahn ist auf 40,000 Kilos zu berechnen, diejenigen der Trottoir für die Fußgänger nach üblichen Regeln. Profilzeichnungen für die Flußbreite und Sohlentiefen können auf dem Bureau der städtischen Bauinspektion bezogen werden, woselbst auch jede weitere Auskunft ertheilt wird. Für die Uebernahme obiger beiden Brücken haben die Konkurrenten nebst Preis-Offerte bezügliche Projekte mit Stärke- und Gewichtsangaben der Eisenkonstruktionen 2c. einzusenden. Die Eingaben sind getrennt für Erstellung der Widerlager inkl. Fundation, sowohl wie für die Ausführung der Eisenkonstruktionen einzureichen an Herrn Gemeinderathspräsident N. Meyer, bis Montag den 12. Mai 1890.

Brückenbau. Die Gemeinden Schänis und Bilten sind Willens, eine neue Brücke über die Linth erstellen zu lassen. Die diesfallsigen Uebernahmsofferten sind bis spätestens den 1. Mai l. J., sowohl für den Unterbau (Maurerarbeit) als auch für den Oberbau (Eisenkonstruktion), an die Gemeindekanzlei Bilten schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Linthbrücke bei Bilten" einzureichen. Plan und Bauprogramm liegen daselbst zur Einsicht auf.

Konkurrenz-Ausschreibung. Die nothwendigen baulichen Einrichtungen für das eidgenössische Volks- und Militärmusikfest in Thun, wie Musikbühne, Bestuhlung der Festhütte, der Kassen und Aborte., werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Schriftliche und versiegelte Offerten mit der Aufschrift „Angebot für bauliche Einrichtungen" sind dem Präsidenten des Bau- und Dekorationskomites, A. Kummer-Egger, bei welchem die Bedingungen eingesehen werden können, bis 10. Mai nächsthin einzusenden.

Konkurrenz-Eröffnung über eine neu zu erstellende Bachmauer aus Rorschacher Spitzsteinen, Länge 20 Meter, in der Ortsgemeinde Kurzrickenbach. Plan und Baubeschrieb liegen bei der Ortsvorsteherschaft Kurzrickenbach zur Einsicht offen, welche auch Uebernahmsofferten bis zum 1. Mai entgegen nimmt.

Konkurrenz-Eröffnung über Maurer- und Malerarbeiten im Seminar Kreuzlingen, worüber die Bauvorschriften beim kantonalen Baudepartement Frauenfeld und der Konviktführung des Seminars eingesehen werden können. Uebernahmsofferten nimmt bis 26. d M. das Straßen- und Baudepartement entgegen.

Die Gemeinde Thusis wünscht die Erstellung einer Abtrittanlage im Schulhause auf dem Wege freier Konkurrenz in Akkord zu vergeben. Derselbe umfaßt alle nach Plan und Kostenvoranschlag vorgesehenen Schreiner-, Maurer- und Schlosserarbeiten, insbesondere Lieferung und Versetzung von Steinguttröhren. Bezügliche Pläne und Bauvorschriften können bei G. Veragut eingesehen wer-

den. Uebernahmsangebote sind bis zum 12. Mai verschlossen einzureichen.

Straßenbau. Die politische Gemeinde Wattwyl ist im Falle, eine Gemeindestraße von der Steig bis in's Loch-Steinthal in einer Länge von 1027 Meter erstellen zu lassen und eröffnet über die Ausführung der Baute die freie öffentliche Konkurrenz. Anmeldungen zur Uebernahme dieser Baute sind bis zum 10. Mai nächsthin an Herrn Gemeinderath J. G Scherrer, zum Hörnle in Wattwyl einzureichen, bei dem auch die betreffenden Pläne, der Baubeschrieb und das Pflichtenheft eingesehen werden können.

Schulhaus Erschwil. Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner- und Gypserarbeiten zum Umbau des gegenwärtigen Schulhauses in Erschwil werden anmit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Eingaben sind schriftlich bis 30. April bei Hrn. B. Borer, Ammann, einzureichen, allwo die Pläne und Vorschriften eingesehen werden können.

Bahnhoferweiterung Bern. Die Arbeiten des Rohbaues und der Dacheindeckung der neuen Warte- und Restaurationssäale werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Dieselben betragen im Wesentlichen: Erdaushub 2900 Cubikmeter, Bruchsteinmauerwerk 2400 Cubikmeter, Quader 670 Cubikmeter, Zimmerwerk 130 Cubikmeter, Schmiedarbeit 64 Tonnen, Schieferdach 1030 Quadratmeter. Die Pläne und Bedingungen können im Bureau des Oberingenieurs in Basel, Leonhardsgraben 36, eingesehen werden. Die Angebote sind bis 5. Mai dem Direktorium der Centralbahn verschlossen mit der Aufschrift „Bahnhoferweiterung Bern" einzureichen.

Ausschreibung. Die Verwaltung der Ersparniß-Kassa in Murten eröffnet hiermit freie Konkurrenz über die Erstellung von neuen Jalousieläden samt deren Beschlägen für fünf Kreuzstöcke im sogenannten Großhause dahier. Bewerber für diese Schreiner- und Schlosserarbeiten haben ihre Angebote getrennt oder für das Ganze schriftlich und verschlossen bis Montag mittag den 28. ds., beim Bauaufseher Forster einzureichen, allwo auch die Ausführungsbedingungen eingesehen werden können.

Die **Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten** für die **eidgen. Anstalt zur Prüfung von Baumaterialien in Zürich** werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen sind bei Hrr. Lüdi, eidg. Bauführer, Hafnerstraße 47 in Zürich, vom 24. April an bis und mit 6. Mai nächsthin mit Ausnahme des 26. und 30. April und des 3. Mai zur Einsicht aufgelegt. Ebendaselbst können auch Angebotsformulare bezogen werden.

Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern unter der Aufschrift: „Angebot für Anstalt zur Prüfung von Baumaterialien" bis und mit dem 7. Mai nächsthin franko einzureichen.

Arbeitsnachweis-Liste.

Taxe für 1 Zeile 20 Cts., welcher Betrag in Briefmarken einzusenden ist.

Offene Stellen.

Ein auf Holzfarben geübter Maler findet für's ganze Jahr Arbeit bei Ed. Oswald, beim Bahnhof in Sulgen.

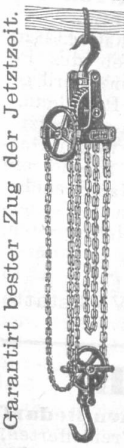
Carreaux figure, doppelbreit (Saison-Nouveauté) garantirt reine Wolle à **Fr. 1. 20 Cts. per Elle** oder **Fr. 1. 95 Cts. per Meter,** versenden in beliebiger Meterzahl direkt an Private portofrei in's Haus **Oettinger & Cie.,** Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster unserer reichhaltigen Kollektion umgehend franko, neueste Modebilder gratis.

Gesucht per sofort:
tüchtige
Spengler
für saubere Falzlöthung.
Schriftliche Offerten nebst Zeugnissen an die (H1585Z)
Conservenfabrik in Fursee.

Zu kaufen gesucht:
55) eine gut erhaltene starke
Bandsäge
für Kraftbetrieb. — Offerten unter Chiffre **B 55** sind an die Exped. d. Bl. zu richten.

Lüder's
Schrauben-Flaschenzug mit Patentfriction.



Garantirt bester Zug der Jetztzeit.

65 pCt. Nutzeffekt, 2—3mal so gross als bei engl. Zügen.
Bis jetzt unerreichte Sicherheit u. Dauerhaftigkeit.
Selbsthemmung vermittelst Kammscheiben
Schnecke u. Welle ein Stahlstück, Gewind sauber eingeschnitten u. gehärtet
Flaschen aus bestem Schmiedeisen.
Schneckenrad und Kettennuss v. Hartguss des Grussonwerkes in Buckau.
Selbstthät. Schmierung.
Ein Mann hebt die Maximallast.

Alleinige Vertretung für die Schweiz: (120
H. Hasler-Arbenz, Winterthur.

WETTERFESTE **KALKFARBEN** per 50 Kilo 25 Mk.
Patentirte wetterfeste **Anstrichfarben** Probekistch. M. 2.50
Prämiirte Keim'sche **Mineralfarben** f. wetterbeständige Wand- und fixirbare Staffeleimalerei. Empfohl. v. d. Akademie München
54] Vertreter: **Gebr. Schumacher & Co., Luzern.**

Abgabe bewährt Rostschutz-Composition.
Karl Küpfer,
Mechaniker in Baden
(Schweiz).
Höchste Auszeichnung! Genf 1880—Biel 1880—Wien 1884
Versand. Ueber 100 Zeugnisse von Staatsbehörden u. Privaten aller Länder.
Postnachnahme 5 Franken
Gussstahl mit Gussstahl, werden deutsch und französisch gedruckt gegen
Stahl auf Eisen, Gussstahl auf Eisen, Blech, Schweissmittel für Blech, Verfahren), verschiedene tel (auch das amerikan. verschied. Eisenhärtemittel, Stahl-Erweichungsmittel, besserungs - Härtemittel, für verschied. Stahlverschiedene **12 Rezepte 12**
58) Meine seit 10 Jahren sehr bewährten

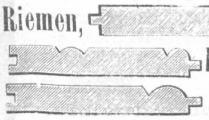
Für Schmiede, Schlosser, Mechaniker etc.

1 Dampfmaschine
von 4 Pferdekräften, so gut wie neu, hat billig zu verkaufen (31
Franz Helfenberger,
Maschinenfabrik in Rorschach.

Für Schreinermeister.
64] 1 Jüngling v. 16 Jahren, der grosse Vorliebe zur **Fein-Schreinerei** hat und sehr intelligent ist, wünscht bei einem tüchtigen Meister **sofort** in die Lehre zu treten. Sich zu wenden an
Ernst Schütz
in Kölliken b. Aarau.

Malergeschäft.
59] Das erste seit 16 Jahren mit bestem Erfolg betriebene
Malergeschäft m. Tapetenlager
in einem schweizer. Kurort ersten Ranges ist wegen Krankheit des Inhabers, mit oder ohne Haus, an bester Lage, für jedes andere Nebengeschäft sich eignend, sofort aus freier Hand zu verkaufen. Anzahlung 3—4000 Fr. Offerten unter Chiffre L. G. 59 befördert die Expedition ds. Bl.

Tannene englische Riemen,

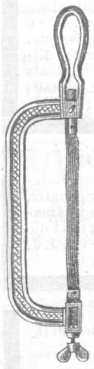


Krallen-Täfel,
63) **Kehlleisten,**
rohe und gehobelte Bretter
liefern in trockener, sauber bearbeiteter Waare (464
Die Holzmanufaktur
im Grund **Ebnat** (St. Gall.)

Drahtgeflechte,
Gitter, Siebe, Hühnerhöfe, Garten- und Grabeinfassungen, Maulkörbe, Drahtkörbchen liefert billigst
G. Bopp, Sieb- und Drahtwaaren,
69] **Hallau,** Kt. Schaffh [58

Zum Verkauf:
33) eine **Schleifsteinwelle** sammt Platten und Muttern, sehr solid, mit oder ohne Schleifstein, billig.
G. Spengler,
Rheinstr., Schaffhausen.

Fachexperte für den Entwurf des Patentgesetzes 1888. (475



Die garantirt beste und billigste
Metall-
(Diamantstahl-)
Säge,
geprüft u. empfohlen von vielen Fachleuten kostet

cm. lg.	18	23	28	32
per Dutzend	Fr. 3. 60	4. 40	5. 20	6. —
Dazu passende Sägebogen per Stück	Fr. 2. —	2. 25	2. 75	3. —

(320
C. W. Hanisch
Bahnhofstrasse 25
Zürich.

Zu verkaufen:
48) eine guterhaltene
Bandsäge
bei **Stilli,** Schreiner in Turgi (Aargau).